



Am 3. November erscheint:

Unser Almanach
Zusritt
1938-1939

Kartoniert 80 Pfg.



Aus dem Inhalt:

Der Almanach ist dieses Mal E. G. Kolbenheyer und Hermann Claudius gewidmet, die beide noch in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag begehen können. Neben Beiträgen der Dichter selbst, darunter manchen unveröffentlichten Arbeiten und zahlreichen zum Teil unbekanntem Bildern, bringt der Almanach noch Aufsätze über sie und eine große Zahl bezeichnender, in sich geschlossener Leseproben aus den neuen Büchern dieses Jahres.

Beiträge anlässlich des 60. Geburtstages von E. G. Kolbenheyer und Hermann Claudius: Franz Koch, E. G. Kolbenheyer; E. G. Kolbenheyer, Des Ebners Ende (aus dem neuen großen Roman „Das gottgelobte Herz“); E. G. Kolbenheyer „Widmungen“ (Gedichte), darunter ein Gedicht an Claudius; Humme Numfen, Hermann Claudius (aus dem neuen Buch); Hermann Claudius, Der Brendel (aus „Mein Vetter Emil“); Hermann Claudius, Neue Gedichte (aus dem neuen Gedichtbuch „Jeden Morgen geht die Sonne auf“); Hermann Claudius, Gedicht an E. G. Kolbenheyer. Zahlreiche, zum Teil unbekannte Bilder.

Aus neuen Büchern: Georg Britting, Der Berg Ebaneler; Hans Heinrich Ebel, Nachts mit Schiller; Joachim von der Goltz, Stolz und Reigung; Neil M. Gunn, Der Ruf des Meeres; Josef Fr. Perkonig, Das Mädchen und die Schlange; Gottfried Rothacker, Der Knecht Jonas; Unto Seppänen, Einbruch der neuen Zeit; Heinrich Jillich, Ankunft in Kronstadt; neue Gedichte von Paul Anton Keller, Gerhard Schumann, Josef Weinheber; ein unveröffentlichtes Gedicht von Moritz Jahn.

Aus „Herkunft und Gestalt“: Der verwandelte Eichtater (aus „Schelme und Ratten“); Zwei Briefe des Wiener Stadtkommandanten Graf Starbemberg (aus „Die Türken vor Wien“); Leben in Amerika (aus „Seume, der deutsche Wanderer“); Sprüche und Bilder aus den weiteren Bändchen.

Viele schöne Lesestunden für jedermann – und ein Buch, das manch andere Bücher nach sich zieht. Vielleicht ist das der Grund, warum in den letzten Jahren regelmäßig die – sehr hohe – Auflage schon wenige Wochen nach Erscheinen vergriffen war. Ein Nachdruck ist auch dieses Mal nicht möglich, wir bitten daher, gleich ausreichend zu bestellen.



VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN